

P RE A
IN
Wien /
mdw
04.–
06.10.
2018

KUNST
UND
A WISSEN
SCHAFT

Interdisziplinäres
Symposium des
DFG-Forschungs-
projekts „Paare und
Partnerschafts-
konzepte
in der Musikkultur
des 19. Jahrhunderts“

mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien
Fanny Hensel-Saal / Anton-von-Webern-Platz 1

www.mdw.ac.at/imi/paare-symposium

Veranstaltet vom Institut für Musikwissenschaft
und Interpretationsforschung

Marie Perle
Foundation *

DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft

mdw

universität
für musik und
darstellende
kunst wien

Donnerstag, 4. Oktober 2018

9.00 Begrüßung und Einführung

Schreiben über Paare

- 9.15-10.00** **Beatrix Borchard** | Hochschule für Musik und Theater Hamburg
Eine Frage der Schreibperspektive: Paare – Familie – Biotope – Subjekte
- 10.00-10.45** **Siegrid Nieberle** | Technische Universität Dortmund
Geschliffene Biographeme. Binäre Konstellationen im autobiographischen Musikerinnennachlass um 1900
- 10.45-11.15** Kaffeepause
- 11.15-12.00** **Thomas Etzemüller** | Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Alva und Gunnar Myrdal: Die Imagination einer modernen Partnerschaft.
Wie schreibt man die Biographie eines intellektuellen Paares?
- 12.00-12.45** **Christine Fischer** | Basel
Zwischen Bürgertum und Bohème: Giuseppina Strepponi und Giuseppe Verdi als KünstlerInnenpaar
- 12.45-14.00** Mittagspause
- 14.00-14.45** **Henrike Rost** | Universität Paderborn
„His was a privileged position, she held ...“ – Ignaz und Charlotte Moscheles
- 14.45-15.30** **Kathrin Klohs** | Universität Basel
Lieben mit Verstand, Forschen mit Gefühl: Paare in Campusromanen
- 15.30-16.00** Kaffeepause
- 16.00-16.45** **Manfred Permoser** | Universität für Musik und darstellende Kunst Wien
Lieben Sie, Brahms? Johannes Brahms und Clara Schumann – Anmerkungen zum Wandel einer Paar-Beziehung im Kontext familialer Netzwerke
- 16.45-17.30** **Hannah Gerlach** | Universität Potsdam
„Goethe cause ici un grand bouleversement“. Zur paarweisen Rezeption Charlotte von Steins

Freitag, 5. Oktober 2018

Konstellationen, Familien, Netzwerke

- 9.15-10.00** **Jenny Schrödl** | Freie Universität Berlin
2+1. Zur Figur des Dritten in Paarkonstellationen der Performancekunst
- 10.00-10.45** **Carola Bebermeier** | Universität zu Köln
Katharina Prager | Ludwig Boltzmann Institut für Geschichte und Theorie der Biographie Wien
Familiale und netzwerkförmige Zusammenhänge im Briefwechsel von Salka und Berthold Viertel
- 10.45-11.15** Kaffeepause
- 11.15-12.00** **Annkatri Babbe** | Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Geigenausbildung als „Familiensache“: Josef Hellmesberger als Geigenlehrer am Konservatorium der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien
- 12.00-12.45** **Melanie Unsel** | Universität für Musik und darstellende Kunst Wien
Netzwerk – Institution – Wissensproduktion. Die Familien Kiesewetter und Ambros
- 12.45-14.00** Mittagspause

Schreiben als Paar

- 14.00-14.45** **Vera Viehöver** | Université de Liège
Diario a due mani. Das Tagebuch als Medium des zweisamen Schreibens
- 14.45-15.30** **Li Gerhalter** | Universität Wien
Arbeitspaare und Elterntagebücher in der Psychologie des frühen 20. Jahrhunderts
- 15.30-16.00** Kaffeepause
- 16.00-16.45** **Thilo Neidhöfer** | Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Paarbeziehung als Theoriesynthese – Wie Margaret Mead und Gregory Bateson die Psyche der Kultur erkannten
- 16.45-17.30** **Christine Fornoff-Petrowski** | Universität für Musik und darstellende Kunst Wien / Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
Tagebuchschreiben im Duett: Die Ehetagebücher des Künstlerpaares d'Albert

Gesprächskonzert, 18.30 Uhr im Fanny Hensel-Saal

Auftreten als Paar. Musik-Partnerschaften in Text und Musik

Mit Manja Slak (Violine), Julia Kräuter (Harfe), Xinzi Hou (Sopran),
Hugo Paulsson (Tenor) und Gregor Hanke (Klavier)

Moderation: Christine Fornoff-Petrowski und Melanie Unseld

Samstag, 6. Oktober 2018

Paare – Selbst|Inszenierungen

- 9.30-10.15** **Anja Zimmermann | Carl von Ossietzky Universität Oldenburg**
Paare ausstellen: Zum Genre des ‚Künstlerpaars‘ in den Repräsentationen der Kunst(-geschichte)
- 10.15-11.00** **Maxi Grotkopp | Freie Universität Berlin**
Auftritte und Selbstinszenierungen von Paaren in der Performancekunst
- 11.00-11.30** Kaffeepause
- 11.30-12.15** **Marie Louise Herzfeld-Schild | Universität Luzern**
Die Sängerin und der Komponist?: Privater Handlungsspielraum und öffentliche Darstellung in der kreativen Zusammenarbeit von Cathy Berberian und Luciano Berio
- 12.15-13.00** **Anna Langenbruch | Carl von Ossietzky Universität Oldenburg**
Akteure und Figuren: Musiker-Paare im Aufführungseignis

IMPRESSUM

Institut für Musikwissenschaft und Interpretationsforschung (IMI)

mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien

www.mdw.ac.at/imi

Konzept und Leitung

Christine Fornoff-Petrowski, Melanie Unseld

Programmheft

Redaktion: Imke Oldewurtel, Johanna Stacher

Druck: Kopierzentrum der mdw